

Weil oft unklar ist, wer welche Bedürfnisse hat, ist es sinnvoll, nachzufragen. Schon ein paar Anregungen helfen, besser zuzuhören und genauer zu verstehen.

Materialbedarf: Eine Uhr und für jede Person Papier, Stift und ein Telefon
Technik: Breakout-Gruppen à vier Personen vorbereiten
Gesamtdauer: 60 Minuten

Ab jetzt
seid Ihr eine
selbstmoderierte
Arbeitsgruppe

BEGINN DER BREAKOUT-SESSION

1.

AUF DIE ZEIT ACHTEN
3 Min. Bestimmt eine Person in Eurer Gruppe, die bei jedem Arbeitsschritt genau auf die Zeit achtet.

2.

WAS WÜRDDEST DU GERN WISSEN? *Erst jede*r für sich und dann in Zweierteams*
5 Min.

- Notiere in Einzelarbeit in **5 Minuten** Stichworte auf die Frage: *Was müsste ich von Menschen wissen, die ich mit meiner Arbeit erreichen möchte, um sie und ihre Bedürfnisse gut in die Planung eines Projekts einbeziehen zu können?*

5 Min.

- Stellt Euch anschließend gegenseitig Eure Stichworte vor.
- Formuliere drei Fragen, die Du Vertreterinnen oder Vertretern der Zielgruppe stellen möchtest.

3.

INTERVIEW *In Zweierteams*
20 Min. Es wäre gut, wenn Ihr die Interviews im Zweierteam führt, damit Ihr Euch hinterher darüber austauschen könnt, was Ihr gehört habt. Dabei sollte eine Person das Gespräch führen und die andere eher mithören.
Organisiert ein Telefoninterview beispielsweise per Smartphone-Konferenzschaltung, lasst die Kamera aus und sprecht am besten mit Menschen, die Ihr noch nicht kennt. Bevor Ihr mit dem Interview beginnt, kommen hier noch ein paar Anregungen zum aktiven Zuhören:

- Beginne mit einer offenen Frage (z. B. »Spielt Kunst in Ihrem Leben eine besondere Rolle?«).
- Interessiertes Nachfragen: »Wie erklären Sie sich, dass ...?« ist offener, als ein direkteres »Warum ...?«.
- Halte Pausen aus, solange eine Äußerung noch nicht abgeschlossen zu sein scheint.
- Frage nach, wenn Du Emotionen wahrnimmst: »Ich hatte das Gefühl, dass Sie das wütend/traurig/glücklich macht.«
- Ganz wichtig: Fasse zum Schluss kurz zusammen, was Du glaubst, verstanden zu haben.

4.

WAS IST DIR AUFGEFALLEN? *Jede*r für sich, stichwortartig*
5 Min. Notiere Deine Eindrücke und Beobachtungen auf einem Papier.
Frage dabei:

- Was habe ich über die Bedürfnisse der interviewten Person erfahren?
- Was hat mich am meisten überrascht?

ENDE DER BREAKOUT-SESSION *Automatische Rückkehr ins Plenum*

5.

PLENUM
18 Min. Präsentiert Euch gegenseitig Eure Erkenntnisse.